

KAPITEL 1 MITEINANDER LEBEN

KURSBUCH		ÜBUNGSBUCH
EINSTIEG SOZIALE NETZWERKE Gespräche hören • über soziale Gruppen sprechen	10	Wortschatzübungen zum Thema <i>Zusammenleben und Beziehungen</i>
MODUL 1 WEM KANN ICH TRAuen? Aufbau und Inhalt eines Vortrags über Vertrauen verstehen • Themen mit einem Beispiel erläutern Grammatik: Bedingungen ausdrücken: uneingeleitete Konditionalsätze und Partizipialgruppen Tipp: Komma bei Partizipialgruppen	12	Erweiterte Lernziele: eine Zusammenfassung zu einem Vortrag ergänzen Tipps: Wörter mit Synonymen lernen • Partizipien mit <i>dass</i> -Satz
MODUL 2 HILFE IN DER NOT Zeitungsmeldungen zu Hilfsangeboten verstehen • über ein Zitat diskutieren • ein Hilfsprojekt porträtieren Mediation: jemandem über einen Text berichten und dabei die wichtigsten Informationen zusammenfassen Tipp für die Prüfung: Gesprächsverhalten in einer Diskussion	14	Erweiterte Lernziele: ein Gespräch über ein Zitat ordnen und verstehen Wortbildung: Nomen aus Partizipien und Adjektiven
MODUL 3 UNSER HAUS! Vermutungen zu einer Grafik äußern • Informationen zum Thema <i>Mieten in Deutschland</i> verstehen • über alternative Wohnprojekte sprechen Grammatik: Position von Angaben und Ergänzungen im Mittelfeld Tipp: Reihenfolge von Angaben – tekamolo	16	Erweiterte Lernziele: einen Text über den Schweizer Wohnungsmarkt verstehen und ergänzen Tipps: Ergänzung und Angabe • Position von Pronomen
MODUL 4 DRUBER REDEN eine Kolumne verstehen • über Streitschlichtung sprechen • in einem Streitgespräch vermitteln Mediation: einen Streit schlichten Strategie: Vermittlung bei Meinungsverschiedenheiten	18	Erweiterte Lernziele: einen Kommentar verstehen und kommentieren Tipp für die Prüfung: Lücken ergänzen
KOMMUNIKATION IN ALLTAG UND BERUF mit Kritik umgehen Mediation: mit Kritik umgehen	20	SPRECHEN SCHREIBEN AUSSPRACHE 104 Richtig sprechen: nachdrücklich Hilfe anbieten Richtig schreiben: Laufdiktat Aussprache: Imperativ und Intonation
PORTRÄT Christiane Faude-Großmann – Gründerin von Mehrblick	21	SELBSTEVALUATION 105 Das kann ich nach Kapitel 1
FILM Der Nachtbürgermeister von Mainz	22	WORTSCHATZ 106 wichtige Wörter und Wendungen
GRAMMATIK IM BLICK Bedingungen ausdrücken: uneingeleitete Konditionalsätze und Partizipialgruppen Position von Angaben und Ergänzungen	23	

KAPITEL 2 WEITERGEDACHT

KURSBUCH		ÜBUNGSBUCH	
EINSTIEG UMWELTSPIEL spielen und dabei Wortschatz zum Thema <i>Energie und Umweltschutz</i> wiederholen	24	Wortschatzübungen zum Thema <i>Energie und Recycling</i>	108
MODUL 1 ERNEUERBAR Informationen über erneuerbare Energien verstehen und austauschen • eine Energieform präsentieren Grammatik: Nominal- und Verbalstil I Tipp: Nomen ohne Artikel	26	Erweiterte Lernziele: Informationen aus einem Text in einer Grafik ergänzen • eine Grafik zusammenfassen Wortbildung: Nominalisierung von Verben (häufige Formen) Tipps: Verwendung von Komposita im Nominalstil • Nominalisierung mancher Verben mit Präfix • Verneinung und Pronomen im Nominalstil Tipp für die Prüfung: wissenschaftssprachliche Strukturen	110
MODUL 2 AG NACHHALTIGKEIT eine Diskussion verstehen und führen • ein Anliegen in einer formellen E-Mail vorbringen Mediation: Vorschläge und Wünsche schriftlich weitergeben Strategie: ein Anliegen schriftlich vorbringen	28	Erweiterte Lernziele: eine Podiumsdiskussion zwischen Expert*innen verstehen • einen Kommentar schreiben Tipp für die Prüfung: Stichpunkte richtig zuordnen	113
MODUL 3 ALLES AUS PLASTIK? über die Verwendung von Plastik sprechen • einen kurzen Sachtext verstehen Grammatik: Nominal- und Verbalstil II	30	Erweiterte Lernziele: Stichpunkte in einer Teambesprechung notieren Tipp für die Prüfung: wissenschaftssprachliche Strukturen	114
MODUL 4 GESCHICHTE AUS DER ZUKUNFT einen Kommentar zu Weltraumforschung und ein Hörspiel verstehen • eine Geschichte zu Ende erzählen Tipp für die Prüfung: Sprachhandlungen in zwei Schritten zuordnen	32	Erweiterte Lernziele: kurze Texte über Erfindungen aus der Raumfahrt verstehen	117
KOMMUNIKATION IN ALLTAG UND BERUF Nichtwissen oder Nichtverstehen ausdrücken	34	SCHREIBEN AUSSPRACHE Richtig schreiben: Groß- oder Kleinschreibung Aussprache: Satzakzent	118
PORTRÄT „Hohe Forschung“ in DACH	35	SELBSTEVALUATION Das kann ich nach Kapitel 2	119
FILM Energie aus Abfall	36	WORTSCHATZ wichtige Wörter und Wendungen	120
GRAMMATIK IM BLICK Nominal- und Verbalstil I und II	37		

KAPITEL 3 / JOB – BERUF – BERUFUNG

KURSBUCH		ÜBUNGSBUCH	
EINSTIEG ERSTAUNLICHE FAKTEN ÜBER DAS DEUTSCHE ARBEITSLEBEN über Informationen diskutieren	38	Wortschatzübungen zum Thema <i>Arbeit und Beruf</i>	122
MODUL 1 MEIN BERUF UND ICH ein Radiofeature über berufliche Prägung verstehen • über eine These diskutieren • Behauptungen wiedergeben Grammatik: Behauptungen wiedergeben: subjektive Bedeutung von <i>sollen</i> und <i>wollen</i>	40	Erweiterte Lernziele: einen Text verstehen und korrigieren Wortbildung: Adjektive mit der Endung -bedingt	124
MODUL 2 ICH MÖCHTE DIESEN JOB Tipps für ein Bewerbungsvideo verstehen • ein Bewerbungsvideo produzieren und besprechen Mediation: über Selbstpräsentation in verschiedenen Kulturen sprechen Strategie: sich selbst präsentieren Tipp: Feedback geben	42	Erweiterte Lernziele: ein Bewerbungsschreiben verfassen Tipps: die eigenen Stärken nennen • auf geforderte Qualifikationen eingehen	126
MODUL 3 TRAUMJOB? Thesen diskutieren • einen Text über Berufswahl verstehen • eine Meinung verteidigen bzw. revidieren Grammatik: Gründe und Art und Weise ausdrücken: kausale und modale Zusammenhänge (Verbal- und Nominalstil) Tipp: Verwendung der Präposition <i>aus</i>	44	Erweiterte Lernziele: die eigene Meinung verteidigen oder revidieren Tipps: Vermeidung zu vieler Nomen hintereinander • Verwendung der Präpositionen <i>aus</i> und <i>vor</i>	128
MODUL 4 IST DAS GERECHT? Informationen aus verschiedenen Quellen verstehen und zusammenfassen Strategie: unbekannte Wörter aus dem Kontext erschließen Tipp für die Prüfung: eine Zusammenfassung schreiben	46	Erweiterte Lernziele: ein Radiointerview verstehen Wortbildung: Adverbien werden zu Adjektiven mit -ig Tipp für die Prüfung: beim Hören den Textanschluss nicht verlieren	130
KOMMUNIKATION IN ALLTAG UND BERUF ein Gespräch steuern Mediation: ein Gespräch steuern	48	SPRECHEN AUSSPRACHE Richtig sprechen: Einwände in Gesprächen höflich formulieren Aussprache: bei Konflikten beruhigend sprechen	132
PORTRÄT Auf der Walz	49	SELBSTEVALUATION Das kann ich nach Kapitel 3	133
FILM Schule für Clowns	50	WORTSCHATZ wichtige Wörter und Wendungen	134
GRAMMATIK IM BLICK Behauptungen wiedergeben: subjektive Bedeutung der Modalverben <i>sollen</i> und <i>wollen</i> Gründe und Art und Weise ausdrücken: kausale und modale Zusammenhänge (Verbal- und Nominalform)	51		

KAPITEL 4 GESCHMACKSACHE

KURSBUCH		ÜBUNGSBUCH	
EINSTIEG BESONDERHEITEN VON GEGENSTÄNDEN Beschreibungen von Gegenständen verstehen und selbst verfassen	52	Wortschatzübungen zum Thema <i>Kunst, Geschmack und Stil</i>	136
MODUL 1 EINE FRAGE DES GESCHMACKS über Geschmack sprechen • ein Interview verstehen • Zitate wiedergeben und kommentieren Grammatik: Möglichkeiten der Redewiedergabe Tipp: Redewiedergabe	54	Erweiterte Lernziele: eine Geschichte laut vorlesen oder vorspielen Tipps: Redewiedergabe mit <i>laut + sollen</i> • Verwendung von Konjunktiv II statt Konjunktiv I • Umformung bei Redewiedergabe	138
MODUL 2 KUNST AM BAU einen Lexikonartikel und ein Gespräch über öffentliche Kunst verstehen • kontrovers diskutieren • einen argumentativen Text schreiben Mediation: abweichende Meinungen höflich ausdrücken Strategie: höflich widersprechen Tipp für die Prüfung: Thema wählen und Argumentation schreiben	56	Erweiterte Lernziele: einen Text über ein Kunstwerk verstehen Tipp für die Prüfung: Lücken zuerst frei füllen	141
MODUL 3 DIE WELT IST EINE KNOLLE eine Glosse verstehen und darüber sprechen • einen Zeitschriftenartikel schreiben Mediation: implizite Aussagen in Texten verstehen und wiedergeben Grammatik: Adjektivdeklination nach indefiniten Artikelwörtern Tipp: Textsorte <i>Glosse</i>	58	Erweiterte Lernziele: Details in einem ironischen Text verstehen Tipps: Endungen von Artikelwörtern • Artikelwort <i>jeder/jedes/jede</i>	142
MODUL 4 WITZIG, ODER? Humoristisches und ein Interview verstehen • über Humor sprechen • etwas Lustiges vorstellen Mediation: über Unterschiede bei Humor und Humorverständnis sprechen	60	Erweiterte Lernziele: einen lustigen Text schreiben Wortbildung: Bedeutung der Adjektivendungen <i>-ig, -lich, -isch, -los, -bar</i>	144
KOMMUNIKATION IN ALLTAG UND BERUF Ablehnung höflich formulieren	62	SPRECHEN AUSSPRACHE Richtig sprechen: Meinungsäußerungen mit Partikeln abstimmen Aussprache: Das Wort <i>ganz</i>	146
PORTRÄT Bauhaus – Geschmack der Moderne	63	SELBSTEVALUATION Das kann ich nach Kapitel 4	147
FILM Besenwirtschaft – ein besonderer Ort	64	WORTSCHATZ wichtige Wörter und Wendungen	148
GRAMMATIK IM BLICK Möglichkeiten der Redewiedergabe Adjektivdeklination nach indefiniten Artikelwörtern	65		

KAPITEL 5 / ALLES, WAS RECHT IST

KURSBUCH		ÜBUNGSBUCH	
EINSTIEG GRUNDRECHTE IN DEUTSCHLAND über Grundrechte sprechen	66	Wortschatzübungen zum Thema <i>Recht und Kriminalität</i>	150
MODUL 1 WAS DÜRFEN VORGESETZTE? Informationen zum Arbeitsrecht verstehen und wiedergeben Mediation: Sachinformationen mit eigenen Worten wiedergeben und bewerten Grammatik: Alternativen für Modalverben: Modalitätsverben Tipp: Modalitätsverben und Passiv	68	Erweiterte Lernziele: komplexe Aussagen einfacher formulieren • einen Zeitungstext zusammenfassen Wortbildung: Adjektive mit der Endung -abel Tipps: brauchen ohne zu • Alternativen für Modalverben Tipp für die Prüfung: Ausdrücke mit eigenen Worten erklären	152
MODUL 2 FREIE FAHRT? ein Interview mit der Polizei und Meinungen zu einer rechtlichen Neuerung verstehen • eine Stellungnahme schreiben Strategie: eine Stellungnahme aufbauen Tipp für die Prüfung: Aussagen vor dem Hören lesen	70	Erweiterte Lernziele: eine Stellungnahme zum Thema <i>öffentliche Verkehrsmittel</i> ergänzen und formulieren	155
MODUL 3 WER HAT RECHT? Meinungen zu Kompromissbereitschaft verstehen und darüber sprechen • Folgen und einschränkende Bedingungen ausdrücken • einen Kompromiss finden Mediation: einen Kompromiss finden Grammatik: Folgen und einschränkende Bedingungen ausdrücken: konsekutive und konditionale Zusammenhänge	72	Erweiterte Lernziele: Kompromissvorschläge formulieren Tipp für die Prüfung: genau zuhören	156
MODUL 4 SPANNEND einen Podcast über die Faszination des Bösen verstehen und über True Crime sprechen • eine Rezension verfassen Strategie: eine Rezension zu einem Buch / Film / Podcast / ... verfassen	74	Erweiterte Lernziele: einem Vortrag wichtige Informationen entnehmen Tipp für die Prüfung: Verbindungen im Text suchen	158
KOMMUNIKATION IN ALLTAG UND BERUF sich mündlich beschweren	76	SCHREIBEN AUSSPRACHE Richtig schreiben: eine Beschwerde schreiben Aussprache: Links- und Rechtsherausstellung	160
PORTRÄT Die Geschichte des Grundgesetzes	77	SELBSTEVALUATION Das kann ich nach Kapitel 5	161
FILM Achtung: Trickbetrug!	78	WORTSCHATZ wichtige Wörter und Wendungen	162
GRAMMATIK IM BLICK Alternativen für Modalverben: Modalitätsverben Folgen und einschränkende Bedingungen ausdrücken: konsekutive und konditionale Zusammenhänge	79		

KAPITEL 6 / MIT LEIB UND SEELE

KURSBUCH		ÜBUNGSBUCH	
EINSTIEG	80	Wortschatzübungen zum Thema <i>Körper und Gesundheit</i>	164
KÖRPERTEILE IN REDEWENDUNGEN über Redewendungen und ihre Bedeutung sprechen			
MODUL 1 IMMER IN BEWEGUNG BLEIBEN Informationen in einem Fachtext finden und darüber sprechen • Ziele und Gegengründe ausdrücken Grammatik: Ziele und Gegengründe ausdrücken: finale und konzessive Zusammenhänge Tipp: Nominalisierung von <i>sein</i> und <i>haben</i>	82	Erweiterte Lernziele: ein Gespräch mit einer Fitnesstrainerin verstehen Tipps: <i>zwecks/zum Zweck</i> (+ Gen.) • Stellung von <i>trotzdem</i> und <i>dennnoch</i>	166
MODUL 2 PER KLICK IN DIE PRAXIS? eine Diskussion über Videosprechstunden verstehen • Argumente aufgreifen und weiterführen • einen Forumsbeitrag schreiben Strategie: zielführende Diskussionen Tipp für die Prüfung: auf Signale der Zustimmung und Ablehnung und auf Konnektoren achten	84	Erweiterte Lernziele: einen Text über Ärztemangel verstehen	168
MODUL 3 HELPEN – HEILEN – HEILE WELT ein schriftliches Interview verstehen und über Arztserien sprechen Mediation: über das Image von Ärztinnen und Ärzten aus interkultureller Perspektive sprechen Grammatik: Infinitiv mit zu Tipp: einleitende Verben bei Vorzeitigkeit	86	Erweiterte Lernziele: eine Grafik schriftlich bearbeiten Wortbildung: Adjektivendungen -iv und -ös Tipps: Infinitivsätze: Vorzeitigkeit im Passiv Tipp für die Prüfung: eine Grafik zusammenhängend beschreiben und kommentieren	170
MODUL 4 LOHNT SICH DIE MÜHE? Meinungen verstehen und äußern • detaillierte Notizen zu einem Vortrag machen • zum Durchhalten motivieren Mediation: für andere Notizen machen Strategie: detaillierte Notizen (für andere) machen	88	Erweiterte Lernziele: einen Artikel mündlich für andere zusammenfassen Tipp für die Prüfung: eine mündliche Zusammenfassung vorbereiten	172
KOMMUNIKATION IN ALLTAG UND BERUF taktiv über gesundheitliches Befinden sprechen	90	SPRECHEN AUSSPRACHE Richtig sprechen: etwas einfordern Aussprache: Betonung und Pausen in langen Satzgefügen	174
PORTRÄT Die Deutsche Sporthochschule Köln	91	SELBSTEVALUATION Das kann ich nach Kapitel 6	175
FILM Kickboxen: Kampfsport mit Köpfchen	92	WORTSCHATZ wichtige Wörter und Wendungen	176
GRAMMATIK IM BLICK Ziele und Gegengründe ausdrücken: finale und konzessive Zusammenhänge Infinitiv mit zu: Gleichzeitigkeit und Vorzeitigkeit	93		

ANHANG

Wichtige Verben, Lösungen, Transkripte, Audios, Videos, ... online!

178